

## Unser Dank für Ihr Engagement!

Sehr geehrte Damen und Herren,  
Liebe Ehrenamtliche,

der 5. Dezember ist der „Tag des Ehrenamtes“, und aus diesem Grund möchte ich mich direkt an Sie, sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugendliche und Senioren, wenden. Sie nehmen durch Ihre ehrenamtliche Betätigung eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe wahr. Ob im „Blaulicht“-Bereich oder in den zahlreichen Sportvereinen, in Chören, Musikkapellen, als Asyl- und Nachbarschaftshelfer, bei den Tafeln, in sozialen, kulturellen, kirchlichen, umwelt- oder tierschützenden Vereinigungen: Sie sind aktiv für andere und opfern einen großen Teil Ihrer freien Zeit dafür. Für dieses bürgerschaftliche Engagement zolle ich Ihnen meinen höchsten Respekt!

### Mehr als 6.700 Ehrenamtskarten im Landkreis!

Ich möchte mir gar nicht vorstellen, wie es in unseren 52 Gemeinden, Märkten und Städten aussehen würde, wenn es Sie und Ihr Engagement nicht geben würde!

Um Ihr Engagement zu würdigen hat der Kreistag des Landkreises Würzburg 2011 mit Einführung der Ehrenamtskarte einen eigenen Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt und im Landratsamt eine Servicestelle Ehrenamt geschaffen. Als Anerkennung für unsere Ehrenamtlichen im Landkreis haben wir bereits über 6700 Ehrenamtskarten des Landkreises Würzburg ausgegeben. Alleine über 1700 in diesem Jahr! Neben den über 4000 Akzeptanzstellen in ganz Bayern gestaltet die Servicestelle Ehrenamt mit vielen Aktionen und Veranstaltungen vor Ort die Karte für Sie attraktiv. Um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden konnten wir Mitte des Jahres mit Sabine Wendel eine im Ehrenamt erfahrene Verwaltungskraft gewinnen, die nun seit dem 1. September unsere Ehrenamtsbeauftragte Kerstin Gressel in Teilzeit (50%) unterstützt. Sie wird als Ansprechpartnerin für die Ehrenamtskarte sicher spannende Akzente setzen.

### Datenschutz und Angebote

Im April 2013 wurde das Aufgabengebiet der Servicestelle Ehrenamt erweitert. Die Vernetzung und fachliche Unterstützung des Ehrenamts sowie Lobbyarbeit für das Thema Bürgerschaftliches Engagement zählen seit 2014 zu den Hauptaufgaben der Ehrenamtsbeauftragten Kerstin Gressel.

Die Einführung der Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) in diesem Jahr hat uns alle vor Herausforderungen gestellt und viele Vereine und Engagierte verunsichert. Die zaghafte Informationspolitik der Verantwortungsträger auf Bundes- und Landesebene trug nicht zur Entspannung der Situation bei. Um der extrem hohen Nachfrage auf die angebotene Veranstaltung der erfolgreichen Reihe „fit fürs Ehrenamt“ zum Thema gerecht zu werden und Sie bestmöglich bei der Umsetzung in ihren Vereinen zu unterstützen, organisierte unsere Ehrenamtsbeauftragte kurzfristig zusätzlich zwei Großveranstaltungen in Kürnach und Ochsenfurt mit über 750 Teilnehmern.

Neben dem Weiterbildungsprogramm mit Tagesfortbildungen und Fachtagen sind die Nachwuchsförderung, das Netzwerk Nachbarschaftshilfe, das Beratungsangebot rund um die Themen des Freiwilligenmanagements und die Freiwilligenbörse weitere Angebote. Mit einem neu gegründeten Arbeitskreis der hauptamtlichen Ehrenamtskoordinatoren der Wohlfahrtsverbände, Hilfsorganisationen und freien Träger möchte die Ehrenamtsbeauftragte nun auch die fachliche Vernetzung der hauptamtlichen Kräfte vor Ort voranbringen.



DSGVO- Fortbildung in Kürnach  
Bild: K. Rostek



Fachtag Effektive Öffentlichkeitsarbeit und Marketing  
Bild: K. Rostek

Unterstützung bei der Nachwuchsgewinnung wird Wir freuen uns, dass ein weiteres Vorzeigeprojekt der Servicestelle Ehrenamt nun auch immer mehr Fahrt aufnimmt: mit „FEEL FR.E.E.- FREIWILLIG. EHRENAMTLICH. ENGAGIERT - das Schuljahr, dass dich weiterbringt!“ unterstützt die Servicestelle Ehrenamt seit 2014 die Vereine, Initiativen und gemeinnützige Organisationen im Landkreis bei der aktiven Nachwuchsgewinnung und -förderung und begeistert Schüler ab 13 Jahren für ehrenamtliches Engagement. 123 Schüler haben sich bereits in den letzten drei Jahren der Aufgabe gestellt, sich mindestens 60 Stunden ein Schuljahr lang in einer Einsatzstelle ihrer Wahl zu engagieren und aktiv das Gemeindeleben mitzugestalten. Viele von Ihnen sind auch weiterhin aktiv und den Vereinen erhalten geblieben.

In diesem Schuljahr haben sich nun 94 Schüler angemeldet, wurden von der Ehrenamtsbeauftragten beraten und in einen Verein/eine Organisation/eine gemeinnützige Einrichtung in Wohnortnähe vermittelt oder unterstützen ihre eigenen Vereine in Projekten, als Übungsleiterassistenten oder in der Vorstandsarbeit.

Der Erfolg zeigt deutlich, wie wichtig solche Angebote sind! Aus diesem Grund hat der Ausschuss für Sport, Kultur und Ehrenamt in der letzten Sitzung eine zusätzliche Fachstelle in Teilzeit (50%) für das Projekt bewilligt, um das Team der Servicestelle Ehrenamt und damit die Angebote für Sie vor Ort weiter zu unterstützen.



(Teilnehmer Schuljahr 2018/19 Bild: K.Rostek)

Ich freue mich sehr über diese Entwicklung, denn sie ist auch ein Zeichen des Dankes und der Würdigung Ihrer Leistungen vor Ort in den Gemeinden!

Ich möchte mich bei Ihnen allen, auch im Namen der Mitglieder des Kreistages und meiner Stellvertreter, der Ehrenamtsbeauftragten sowie der Verwaltung im Landratsamt Würzburg für Ihren selbstlosen, aktiven und nutzbringenden Einsatz für unsere Gesellschaft recht herzlich bedanken.

Ihr Landrat Nuß